



BLICK IN DIE GEMEINDE

GEMEINDEBRIEF
DER EV.-LUTH.
ST. VINCENZ
KIRCHENGEMEINDE
ALTENHAGEN I

III / 2019



Inhaltsverzeichnis

Grußwort	S. 2
Gruß vom Landesbischof	S. 6
Rückblick:	
- Brot für die Welt	S. 7
- KFS 2019	S.10
- Gnadenkonfirmation	S. 13
Terminübersicht	S.14/19
Gottesdienste	S.16/17
Ankündigung:	
- Männerfrühstück	S.13
- Abschied D. Brandes	S.21
- Lange Nacht d.Kirchen	S.25
- Lebendiger Advents-Kalender	S.28
Kindergarten	S.29
Kindergottesdienst	S.30
Information Ortsrat	S. 4

Gottesdienstplan und Terminübersicht in der Mitte des Heftes zum Herausnehmen

Kirchentag stärkt Vertrauen



Ein Satz aus der Abschluss-Predigt der hannoverschen Pastorin Sandra Bils im Signal-Iduna-Park von Dortmund geht mir nach. „Wir sind Gottes geliebte Gurkentruppe“, sagt Sandra Bils im Jargon der Fußballer – und tosender Applaus! Der Applaus gilt dieses Mal nicht dem BVB, der eine Mannschaft so ausspielt, dass diese gegnerische Mannschaft als Gurkentruppe erscheint. Wie eine Gurkentruppe mal traumhaft sein kann und mal sich dauernd verdrібbelt – so ist unsere Kirche

auch. Aber sie ist trotzdem Gottes geliebte Gurkentruppe! Seiner geliebten Gurkentruppe und ihrem Kirchentag 2019 hat der Herr der Kirche viel Segen zugebracht.

Es war aus meiner Sicht vor allem ein Kirchentag des Vertrauens! Ja, so sollte es auch sein, denn das Motto war ja „Was für ein Vertrauen!“

Ich kann nur über den Kirchentag so schreiben, wie ich ihn erlebt habe. Es waren für mich wunderbare Tage in Dortmund. Natürlich war dieser Kirchentag schweißtreibend, aber warum auch nicht? Ich hatte ja Dienst mit dem Posaunenchor, der mit Musizierenden aus Springe und aus Stadthagen gebildet worden ist. Wir haben geprobt und gespielt – und auch viele Veranstaltungen erlebt. Es war für mich ein Kirchentag, bei dem das Verhältnis von Geben und Nehmen gestimmt hat.

Alles begann mit dem vom Fernsehen ausgestrahlten Eröffnungsgottesdienst auf einer Straßenkreuzung, sonst vielbefahren, jetzt einfach ruhiggestellt zum Gebet und Gotteslob.

Hitze, nackter Asphalt, meine Schuhsohlen verklebt – erst Probe, dann musikalische Ausgestaltung. Als Präses der Kirche von Westfalen hat Annette Kurschus gepredigt. Aus tausend Instrumenten erklang „Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren!“. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und BVB-Präsident Dr. Reinhard Rauball haben die 50.000 Menschen begrüßt. Sie wussten den Menschen ins Herz zu sprechen und für das Vertrauen zu sprechen. Es wurde ein Kirchentag in Dortmund, der hunderttausenden Menschen Vertrauen gestärkt hat.

Am Tag nach der Eröffnung dann die Bläser-Probe für den Abschluss-Gottesdienst im Stadion von Borussia Dortmund. 2000 Bläserinnen und Bläser auf der Osttribüne intonieren die Fußballer-Hymne „You’ll never walk alone“. Jemand hat sie ins Deutsche übersetzt und vertrauensstärkende Worte gefunden. „Dieses Stadion für 80.000 Menschen hat viel erlebt – aber solche Klänge noch nicht!“ ruft der Dirigent aus. Die

Vereinsfarben des BVB von gelb-schwarz und der goldene Glanz der Instrumente – ein herrliches Bild!

Donnerstag-Nachmittag eine Veranstaltung von „Brot-für-die-Welt“ in Dortmunds Hauptkirche mit dem aktuellen Friedensnobelträger von 2018 Dr. Denis Mukwege aus dem Kongo. Er schildert seine Arbeit. "Gewalt an Frauen ist die Sklaverei des 21. Jahrhunderts". Seit 20 Jahren betreibt er in Bukavu das Panzi-Krankenhaus, in dem er und sein Team Opfer von sexueller Gewalt behandeln – inzwischen sind es 50.000 Frauen. Es gilt Leben zu retten und Frauen zu helfen, traumatische Erfahrungen zu verarbeiten. Eine Universität für Medizin, Psychologie und Friedensforschung lässt er entstehen.

Der Pastorensohn Dr. Mukwege erhält Unterstützung von „Brot für die Welt.“ Immer wieder fällt von ihm der Satz „Die Welt braucht uns Christen – und wir sind viele und ihr in Deutschland seid auch viele.“

Ja, es gab sehr ernste Momente. Der Bürgermeister von Palermo hat von seinem Kampf gegen das Sterben auf dem Mittelmeer und für ein Recht auf Rettung aus Seenot und auf Asyl gesprochen. Wie gut, dass so viele Menschen gekommen sind. Wir sind wirklich viele! Insgesamt waren es an allen fünf Tagen wohl eine Million Menschen.

Abends erlebte ich etwas ganz anderes, ein Konzert von Bodo Wartke und einigen Ehemaligen der Wise guys. Wortwitz und Tastenakrobatik zeichnen ihn aus. Viele tausend Zuhörerinnen und Zuhörer sind da. Und dann mittendrin sagt Bodo Wartke: „Seitdem ich beim Kirchentag mitarbeite, ist mir der Glaube ganz nahe.“ Freitag – Bibelarbeit mit Dr. Eckhard von Hirschhausen und 12.000 Menschen in der Westfalen-Halle mit der Einladung, einer Person des Vertrauens zu erzählen, was einem nicht gelingt.

Und viel, viel mehr. Ich habe noch eine Bibelarbeit mit so viel Spaß erlebt. Im Anschluss wird die Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel sprechen. Ich wäre gerne geblieben, aber ich habe zur Bläserprobe zugesagt. Der Kirchentag mutet einem auch manchmal solche Entscheidungen zu. Ich mache mich auf den Weg ins Kirchenmusikzentrum. Die älteste deutsche Betonkirche aus dem Jahr 1927 dient diesem Zweck. Bläserprobe mit Werken aller Stilrichtungen wie Barock, Jazz, Blues, Swing und Ragtime. Der herrliche Baumbestand vor und neben der Kirche war wie eine Oase. Und immer Musik. Ich habe dem Singchor der lutherischen Kirche aus Kiew (Ukraine) zugehört. Nach seinem Auftritt in ukrainischer Tracht haben wir lange miteinander erzählt. Und dann wieder aktiv werden. Bläserdienst auf der Straße war angesagt. Und danach wurde in der Kirche gesungen. „Offenes Singen“ mit unserem beliebten Landesposaunenwart aus Hannover Henning Herzog. Er hat einen Bläserkreis aus Göttingen zu Unterstützung mitgebracht – und selbst rund 250 Sängerinnen und Sänger dirigiert, die aus dem Liederbuch des Kirchentags spontan vierstimmig gesungen haben.

Abends waren wir bei einer „Sternstunde“ Der christliche Liedermacher Clemens Bittlinger und seine Freunde, die vor 4 Monaten in Springe waren, haben mit vielen tausend Sängerinnen und Sängern die „Nacht der Lieder“ zelebriert. Das war Gänsehaut pur! Und Zeit für Andacht muss sein. Der musizierende Pastor erzählt von der Arbeit der Christoffel-Blindenmission.

Samstag. Viel Zeit haben wir heute. Der erste Dienst um 16:00 Uhr an der U-Bahn-Station bei den Westfalahallen und beim Stadion des BVB. Ich freue mich drauf. Ich schlendere über den Markt der Möglichkeiten – plötzlich ein riesengroßes „Hallo!“. Ich treffe unsere Altenhäger – Pfadfinder - Andreas Bänisch, Ulf Mattern und und und. Das ist sehr schön, sie im Dienst in der „Klima-Halle“ zu erleben. Wir reden hier inmitten der tausend Veranstaltungen plötzlich über den Gottesdienst am nächsten Sonntag in St. Vincenz Altenhagen I. Auch das ist für mich Gänsehaut pur! Ich gehe anschließend zum „roten Sofa“, einem Angebot der landeskirchlichen Medien. Eine halbe Stunde erzählen sie – Bundesaußenminister Heiko Maas, Kirchenpräsident Dr. Volker Jung, noch einmal Dr. Dennis Mukwege und andere. Die Anzahl der Zuhörer ist kleiner als sonst. Das ist auch einmal schön.

Sonntag. Um 7:30 Uhr müssen wir am Stadion des BVB sein. Strenge Sicherheitskontrollen werden vorgenommen. Dann endlich sitzen wir auf der Ostribüne und proben. Zwischendurch Ansagen, Interviews, Band-Probe. Das hier ist beides – ein Superfest, aber auch volle Konzentration. Und dann der Countdown – 4000 Bläserinnen und Bläser, 40.000 Kirchenfans mit grünen Schals stilecht gezeigt und ein Pianist eröffnen und spielen eine Ouvertüre, in der Choräle und neue geistliche Lieder zusammenfließen – um des Vertrauens willen! Ja, das Vertrauen zu Gott, zueinander und zu sich selbst hängen zusammen. Und am Ende geht dieses Mal das Match Vertrauen gegen das Misstrauen so aus, dass das Vertrauen mit großem Vorsprung gewinnt. Und das Vertrauen heißt: „You’ll never walk alone!“

Ihr Pastor Eckhard Lukow

Information vom Ortsrat

Liebe Neubürger,

wir, der Ortsrat Altenhagen I, freuen uns, Sie als Neubürger unseres Dorfes begrüßen zu dürfen. Wir laden Sie herzlich zu unserem „Neubürger-Begrüßungskaffee“, am **27. Oktober 2019 um 15:00 Uhr ins Dorf-Kultur-Erbe, Spiegelberger Straße 2**, ein. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit bieten, in einer lockeren Runde die Ortsbürgermeisterin und die Ortsratsmitglieder persönlich kennenzulernen. Gerne beantworten wir Fragen, geben Tipps oder sprechen einfach über dies und das. Vielleicht sagen Sie uns, was Sie sich für unser Dorf noch wünschen und wofür auch Sie sich gerne engagieren möchten. Es gibt das Gerücht, dass es in kleinen Dörfern schwierig sei, Kontakt zu finden und sich als Zugezogene in die Gemeinschaft zu integrieren. Wir möchten Sie davon überzeugen, dass es bei uns in Altenhagen I anders ist. Wir freuen uns auf Sie! Freundliche Grüße

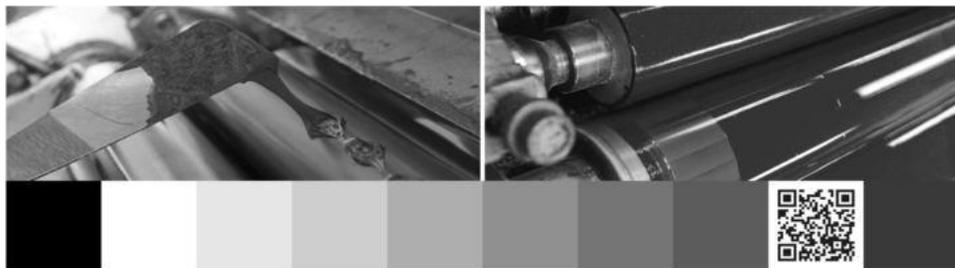
Ihr Ortsrat in Altenhagen I

Mi Große Test-Aktion!

Matratzenhaus

Alte Landstr. 9 Springe OT Altenhagen Tel. 05041/971003
Öffnungszeiten Di + Do von 15.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr

Ausstellungsbetten
Wasserbetten
Matratzen



Andere machen nur Druck – Wir denken mit!

Entdecken Sie die Möglichkeiten im Dialog mit Ihren Kunden, indem Sie sich selbst mit maßgeschneiderten Printprodukten positionieren. Wir setzen Ihre Kundenansprache professionell und bezahlbar in Szene. Seit über 30 Jahren!

Überzeugend – Individuell – Zielgruppenorientiert!



DRUCKEREI OFFSET FRIEDRICH GmbH & Co. KG

Zum Grenzgraben 23a | 76698 Ubstadt-Weiher

Tel: 07251. 6182 - 30 | Fax: - 59 | info@druckerei-friedrich.de | www.druckerei-friedrich.de

Der Sonntag - mein Freiraum in der Woche



Jeder Sonntag ist gleich, jeder Sonntag ist anders. In einer besonderen Weise sind durch alle Lebensjahrzehnte die Sonntage ähnlich geblieben und doch verschieden. Gewiss hat dieser erste Tag der Woche, an dem wir die Auferstehung Jesu feiern, nicht mehr die Beschaulichkeit meiner Kindheit. Das etwas spätere Aufstehen und ein geruhames Frühstück mit Eltern und Geschwistern gehörten dazu. Zuvor durften mein Bruder und ich auf Vaters Schoß beim Weg zum Brötchenholen das Auto durch den Wald lenken - großes Abenteuer. Und vom Frühling bis zum Herbst fand nach dem Frühstück eine Feldbegehung statt. Das war, mein Vater kam aus der Landwirtschaft, ein kleiner Spaziergang mit der ganzen

Familie durch das große Grundstück mit 60 Obstbäumen, zahllosen Johannis- und Stachelbeersträuchern und einem riesigen Gemüsefeld. Alles versprach viel Arbeit im Herbst, wenn die „Ernte“ eingebracht werden sollte, mit Apfelmarmelade einkochen und eingeweckten Gläsern von Mix Pickles bis Mirabellen, die in den Kellerregalen bis zur Decke standen. Die Stunden zogen sich in einer Langsamkeit dahin, die mir im späteren Leben selten wiederfahren ist. Kein Termin drängte, es geschah einfach. Am Nachmittag, wenn das Wetter gut war, kam ein Spaziergang in der Fischbeker Heide hinzu. Die Schwarz-Weiß-Fotos erinnern mich, in welcher herausgeputzten Variante wir Kinder mit spazierten: weiße Kniestümpfe, Lederhosen, helles Hemd. Vater war zu Hause, keine Wäsche auf der Leine, die Uhren liefen langsamer. Von diesem ruhigen Gleichmaß ist wenig geblieben. Doch auch wenn ich mehrere Gottesdienste feiere an Sonntagen und dabei manchmal hunderte Kilometer zurücklege, ist der Sonntagslauf nur selten so dicht gedrängt wie an den Wochentagen. E-Mails sind die Ausnahme. Post trifft nicht ein, Telefonate sind selten. Bei den Fahrten kann ich hinten im Wagen Tagebuch schreiben, manches Buch lesen oder still die Natur beobachten. Wie freute ich mich jüngst, als wir zu früh an der zweiten Station eintrafen und wir die Zeit auf einem verlassenem Bahnhofsgelände verbrachten, uns an der wilden Natur erfreuten und seltene Schmetterlinge beobachteten. Und jeden Sonntag am Abend der Anruf bei den Eltern - Familie eben. Für meine Frau und mich ist der Sonntag immer häufiger zu einem gemeinsamen Festtag geworden. Oft reisen wir zusammen in die Gemeinden, freuen uns am Gottesdienst, genießen zusammen die Begegnungen und tauschen uns auf der Rückfahrt über das Erlebte aus. Du sollst den siebenten Tag heiligen, denn auch Gott ruhte an ihm.

Für mich bleibt der Sonntag immer eine andere Zeit. Ein Tag, der an die messianische Zeit erinnert. Das sind nicht die Stunden, die uns noch bevorstehen, sondern jene, in

die wir schon jetzt eintauchen können. Es gibt ein anderes Maß, Stille und Erfüllung werden uns geschenkt. Wir leben in diesen Freiräumen wie in einer anderen Welt. Wenn der Sonntagabend keine anderen Termine bereit hält, klingt er beim Tatort aus. Viel Böses geschieht, aber Frieden und Gerechtigkeit werden siegen. Bleiben Sie behütet! Ihr

Ralf Meister

Rückblick Sommergottesdienste

Der Segen aus Bibel und Gottesdienst in einer Bearbeitung von Jörg Zink

Unser Gott, der Mächtige, Ursprung und Vollender aller Dinge,
segne dich, gebe dir Gedeihen und Wachstum, Gelingen deinen Hoffnungen, Frucht deiner Mühe, und behüte dich vor allem Argen, sei dir Schutz in Gefahr und Zuflucht in Angst.

Unser Gott lasse leuchten sein Angesicht über dir, wie die Sonne über der Erde Wärme gibt dem Erstarrten und Freude gibt dem Lebendigen.

Und sei dir gnädig, wenn du verschlossen bist in Schuld, er erlöse dich von allem Bösen und mache dich frei.

Unser Gott erhebe sein Angesicht auf dich, er sehe dein Leid und höre deine Stimme, er heile und tröste dich und gebe dir Frieden, das Wohl des Leibes und das Wohl der Seele, Liebe und Glück. Amen.

So will es Gott, der von Ewigkeit zu Ewigkeit bleibt.

So steht es fest nach seinem Willen für dich.

Hinweis:

Im Rahmen der Sommergottesdienste 2019 in unserer St. Vincenz-Kirche haben unsere Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher den bekannten Pfarrer Jörg Zink ausführlich zur Sprache gebracht. Daran möchten wir durch den Abdruck eines von Jörg Zink formulierten Segens erinnern.

Wir danken Frau Margret Planeth für die Anregung.

Rückblick

Großes Vertrauen für das kirchliche Hilfswerk „Brot für die Welt“

Liebe Leserinnen und Leser!

Sie haben „Brot für die Welt“ im Jahr 2018 sehr stark unterstützt. Wir danken Ihnen sehr herzlich für das Vertrauen. Dieses große Vertrauen belegen Zahlen in beeindruckender Weise. Vor wenigen Tagen sind die Jahresbilanzen über die Spenden an Brot für die Welt aus dem Kirchenkreis Laatzen-Springe, der Landeskirche Hannover und der ganzen Evangelischen Kirche Deutschlands eingegangen.

1. Madlen Schneider, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Presse und Fundraising (Brot für die Welt Hannover) informiert und kommentiert die Jahresbilanz im Kirchenkreis Laatzen-Springe und in der Landeskirche wie folgt:

Hannover, 25. Juli 2019. Bundesweit haben Spenderinnen und Spender die Arbeit des evangelischen Hilfswerks im vergangenen Jahr mit rund 63,6 Millionen Euro unterstützt. Das ist ein leichtes Plus im Vergleich zum Vorjahr. Aus der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers kommen 5.196.961 Euro Spenden und Kollekten.

Im Kirchenkreis Laatzen-Springe hat Brot für die Welt im vergangenen Jahr insgesamt 74.604,16 Euro Spenden erhalten. Das ist ein gutes Ergebnis. In dieser Summe sind alle Kollekten und Spenden aus dem Kirchenkreis enthalten.

„Wir sind froh und dankbar für das große Vertrauen, das Spenderinnen und Spender Brot für die Welt auch 2018 geschenkt haben. Ihre Spenden und Kollekten sind das Fundament für die weltweiten Projekte gegen Hunger, Armut und Ungerechtigkeit“, sagt Uwe Becker, Beauftragter Brot für die Welt der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers.

Brot für die Welt wurde 1959 gegründet und feiert in diesem Jahr seinen 60. Geburtstag. Projekte in mehr als 90 Ländern werden durch das weltweit tätige Hilfswerk der evangelischen Landes- und Freikirchen und ihrer Diakonie aktuell gefördert. Gemeinsam mit seinen Partnerorganisationen engagiert sich Brot für die Welt in über 1.500 Projekten für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit.

2. Die Zentrale von „Brot für die Welt“ in Berlin teilt mit:

„Brot für die Welt“ konnte 2018 insgesamt 726 neue Projekte in 79 Ländern bewilligen und 63,6 Millionen Euro an Spenden und Kollekten einnehmen. Davon konnten zum Beispiel knapp 4.000 Familien in Peru profitieren, die nun mit bio-fairen Bananen höhere Preise erzielen. Über 52.000 Kinder im Tschad wurden von chronischen Magen-Darm-Erkrankungen, die durch Parasiten übertragen werden, geheilt. Hunderte Kinder in Indien konnten aus Kinderarbeit befreit werden. Wir freuen uns sehr über diese Ergebnisse, die wir heute im Rahmen einer Pressekonferenz in Berlin der Öffentlichkeit präsentieren konnten. Wir nehmen sie zum Anlass, Ihnen für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr zu danken! Gleichzeitig dürfen wir uns nicht auf unserem Erfolg ausruhen! Denn die Zahl der Hungernden ist zum dritten Mal in Folge auf jetzt 821 Millionen Menschen gestiegen. Eine Hauptursache ist der weltweite Temperaturanstieg. Extremwetterereignisse, Überschwemmungen und Dürren vernichten immer öfter die Lebensgrundlage vieler Menschen. Das ist ein Skandal!

Bitte bleiben Sie uns auch in Zukunft treu – denn nur gemeinsam sind wir stark im Kampf gegen Hunger, Armut und Ungerechtigkeit! Wir sind sicher: die Lektüre unseres Jahresberichtes wird Ihr Vertrauen in unsere Arbeit bestärken.

Liebe Leserinnen und Leser!



Seit einigen Jahren bin ich Beauftragter im Kirchenkreis für „Brot für die Welt“. Mir macht diese Arbeit sehr viel Freude. Ich freue mich über die Informationen, die ich dadurch bekomme. Ich freue mich darüber hinaus, dass die Zusammenarbeit mit der Fachstelle in Hannover reibungslos und motivierend ist. Und noch etwas: unsere Tochter ist hauptberuflich bei „Brot für die Welt“ in Berlin beschäftigt. Bei Besuchen

oder Telefonaten ist das Thema „Brot für die Welt“ natürlich irgendwo ganz unwillkürlich dabei. Sicher haben Sie gelesen oder gehört, dass wir in Springe den 60. Geburtstag von „Brot für die Welt“ tüchtig mitgefeiert haben. Die Geburtstagsparty in St. Andreas und das dreirädrige Tournée-Fahrzeug „rollende Litfaß-Säule“ in der Straße „Zum Niederntor“ haben das Jubiläum vor Ort erlebbar gemacht. Übrigens: das neue Projekt für dieses Jahr 2019 ist schon festgelegt. Ich freue mich darauf, es Ihnen in der nächsten Gemeindebriefausgabe vorstellen zu können. Viele Grüße

Eckhard Lukow

Stefan Melcher

Fliesenlegerfachbetrieb

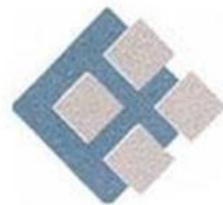
Ausführung sämtlicher Fliesenarbeiten

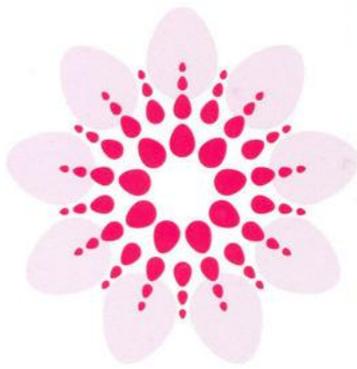
Altbausanierung und Trockenbau

Töpferstraße 3, 31832 Springe

Tel.: 0163 2785523

E-Mail: melcher-stefan@t-online.de





Silke Dettmer
Nagelstudio
& Fußpflege

Nagelstudio & Fußpflege Silke Dettmer
Zum Nesselberg 17 · 31832 Springe / Altenhagen I
Tel.: 05041 - 80 26 70 · Mobil 0173 - 6 12 4113

„Eine gute Empfehlung“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Als Ihr Partner in allen Finanzfragen agieren wir nach der Devise
„Ihre Freunde sind uns auch herzlich willkommen“.

Kunden werben Kunden - wie es funktioniert erfahren Sie sowohl in unserer Hauptgeschäftsstelle Springe, Zum Niedertor 2-4 in 31832 Springe, Telefon (0 50 41) 7 71-0 als auch in der Geschäftsstelle, Bernauer Str. 7, 31832 Springe, Telefon (0 50 41) 7 71-19 oder unter www.vb-eg.de

Informieren Sie sich jetzt!

Wir sind da!

Volksbank eG
Lehrte-Springe-Pattensen-Ronnenberg

Rückblick

Abenteuer mit Gott

Zum sechsten Mal fuhr die Konfirmandengruppe aus Springe auf das Konfirmandenferienseminar (KFS) nach Wagrain im Salzburger Land. Insgesamt 22 Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinden Sankt Andreas Springe

und Sankt Vincent Altenhagen erleben dort zwölf Tage lang zusammen mit 120 weiteren Konfirmand*innen der Region Neustadt am Rügenberge Nord den Glauben. Das Jugend-Sporthotel Wurzenrainer bietet dafür mit seinem großen und vielfältig nutzbaren Außenbereich einzigartige Möglichkeiten. Darüber hinaus stehen auch bei Regenwetter durch einen sehr modernen Innenbereich viele Freizeitmöglichkeiten wie Fußball-Billard, Trampoline und eine Kegelbahn zur Verfügung. „Das Gelände ist super, es gibt so viele verschiedene Möglichkeiten sportlicher oder kreativer Betätigung. Für jeden ist etwas dabei. Und auch das Essen hier schmeckt besser als zu Hause.“, freut sich Teamer Marius (20). Auch die ehrenamtliche Betreuerin Mali (17) ist ganz angetan: „Hier zwischen lauter hohen Bergen hat man eine traumhafte Aussicht. Das bietet viele Möglichkeiten und Aktivitäten, die man zu Hause nicht machen kann. Man bekommt einen ganz neuen Blick auf unsere Schöpfung. Dieses Bergpanorama ist einfach zum Verlieben.“ Während des KFS, das in diesem Jahr das 20. Jubiläum feiert, werden vier Unterrichtsthemen besprochen. Höhepunkt des ersten Themas Schöpfung war ein Gottesdienst am Fuße des Berges Hochkönig auf ca. 1500 m Höhe, bei dem Schöpfungsbewahrung und Umweltschutz von den Konfirmand*innen gefordert wurde. Anschließend ging eine Wanderung zu einem Wasserfall und einem Schneefeld, wo sich von der Hitze abgekühlt werden konnte. „Es war erleuchtend, einen Gottesdienst mitten in der Natur zu feiern. Das Bergpanorama auf die 3000er Berge war atemberaubend“, schwärmt Konfirmand Robert (13).

Die zweite Einheit Beten war für einige Konfirmand*innen sehr inspirierend. Neue Inputs für persönliche Gebete wurden vermittelt sowie die wichtigsten Gebete wie das Vaterunser auf spielerische Art und Weise kennengelernt. Highlight der Einheit Beten war das Erlernen des Psalm 23 in der Kitzlochklamm. „Das reiße Wasser der Klamm war eine beeindruckende Kulisse und erleichterte durch einprägsame Assoziationen das Lernen des Psalms“, berichtet Konfirmand Tim (13). Eine ganz persönliche Krönung des KFS war für einige Konfirmand*innen sicherlich die Themeneinheit Taufe, denn zum Abschluss der Einheit fand am Jägersee ein großer Taufgottesdienst statt, bei dem unter anderem drei Springer Konfirmand*innen getauft wurden. „Es war sehr besonders inmitten des Gebirgsbachs getauft zu werden. Es war ein unvergesslicher Tag, den ich mit meinen Freunden und der KFS-Gemeinschaft erleben konnte“, erzählt die frisch Getaufte Alina (14).

Das letzte Thema ist das Thema Abendmahl. Dazu gab es abends eine sehr emotionale Andacht, bei dem die Konfirmand*innen einen selbstgeschriebenen Zettel, in dem sie um Verzeihung gebeten haben, im Feuer verbrennen konnten. Das KFS endet mit einem großen Abschlussgottesdienst in der Wagrainer Dorfkirche, bei dem alle Konfirmand*innen durch Brotbacken, Traubensaft pressen, Gebete schreiben oder Altartuch gestalten in die Vorbereitung eingebunden wurden.

Aber natürlich kommt neben so vielen religiösen Themen der Spaß und die Freizeit nicht zu kurz. In selbst gewählten Neigungsgruppen können je nach Interesse sportliche, ruhige, kreative oder gestalterische Angebote wahrgenommen werden. Ein ganz besonderes Erlebnis für die Konfirmandin Sina (12) war die Hüttenwanderung: „Es war einerseits sehr anstrengend viele Stunden zu wandern, aber andererseits habe ich während des Wanderns viele neue Leute kennengelernt, mit denen ich

Freundschaften geschlossen habe und auch der Aufstieg hat sich für den Sonnenaufgang vom Gipfelkreuz definitiv gelohnt.“

Aber all diese besonderen Momente wären ohne die jugendlichen Teamer überhaupt nicht denkbar, die für Spaß sorgen und auch ein offenes Ohr für kleine und große Probleme haben. „Es ist einfach unfassbar, dass die jungen Leute sich so einsetzen und dafür auch noch etwas von ihren Ferien hergeben.“, lobt Pastor Klaus Fröhlich. Für das nächste Jahr laufen bereits die ersten Planungen und auch dann werden wieder Konfirmand*innen eingeladen sein, mit nach Österreich zu kommen - echt stark!

Moritz Gudsuzian (Teamer im KFS)

KFS 2019



Wir waren vom 14.07 bis zum 26.07 auf dem KFS (Konfirmanden Freizeit Seminar) in Wagrain, das ist in Österreich. Das Hotel war sehr schön und das Gelände war auch sehr groß.

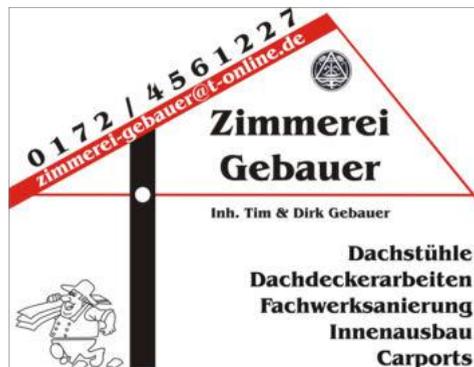
Wir haben viele Freizeitaktivitäten und Ausflüge gemacht.

Die Zimmer waren auch sehr schön, modern und das Essen hat auch sehr gut geschmeckt.

Nächstes Jahr fährt die St. Andreas Kirche wieder dorthin. Wir können es nur

empfehlen, wenn man die Gelegenheit hat, mit zu fahren. Es ist ein einmaliges Erlebnis.

Niklas Rasenberger, Eileen Rasenberger, Miriam Limbeck, Marlene Wege und Emily Joy Peters



Rückblick

Gnadenkonfirmation in St. Vincenz zu Altenhagen I



Am Sonntag dem 18. August wurde im Rahmen eines Festgottesdienstes die Gnadenkonfirmation (70 Jahre) gefeiert. Der Gottesdienst wurde von Pastor Eckhard Lukow geleitet und musikalisch ausgestaltet durch den Liturgischen Singkreis unter der Leitung von Katharina Stange. Aus den Konfirmationsjahrgängen 1948 und 1949 be-

teiligten sich 9 Jubilarinnen und Jubilare.

1948 wurden 8 Mädchen und 12 Jungen von Pastor Usarski konfirmiert. Zur Gnadenkonfirmation kamen Marlis Müller geb. Remmer, Wolfgang Häder und Heinz Mühlenbrink.

1949 wurden 17 Mädchen und 13 Jungen von Pastor Creutzig konfirmiert. Zur Gnadenkonfirmation kamen Adeltraut Sustrath geb. Berwald, Edlegard Menking geb. Gruppe, Hannelore Herwig geb. Möller, Gerda Schaper, geb. Schreiber, Liselotte Koch geb. Schreiber und Wilhelm Beißner.

In einem Gebet wurde an die bereits verstorbenen Mitkonfirmierten gedacht.

Ankündigung

Erinnerung und Einladung zur Begegnung mit dem Konzernsprecher der Deutschen Bahn beim Männerfrühstück am 14. September 2019

Schon bekannt aus dem letzten Gemeindebrief und doch brandaktuell! Männerfrühstück am 14.9. von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr mit dem Konzernsprecher der Deutschen Bahn Achim Stauß (Alvesrode / Berlin). Themen wie die große Investition von 86 Milliarden €, Flugbenzinsteuer zugunsten Senkung Fahrpreise der Bahn sind in der Diskussion in Deutschland obenauf. Achim Stauß wird dazu etwas sagen können, wie kaum ein Anderer!

Herzlich möchte ich zum nächsten Männerfrühstück am 14. September 2019 einladen. Interessierte melden sich bitte bis zum 10. September 2019 bei Pastor Eckhard Lukow unter 0176-75539420 bzw. be.lukow@web an.

Eckhard Lukow

Besondere Jahrestermine in unserer St. Vincenz-Kirchengemeinde / weiter geht's auf S. 19

Herzliche Einladung zu Konzerten und besonderen musikalischen Angeboten (s. Extra-Artikel im Gemeindebrief Seite 25+26)

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit dem Herbst dieses Jahres kommen wir zum Höhepunkt des Jubiläumsjahres 2019, in dem wir 175 Jahre Furtwängler-Orgel feiern dürfen. Wir sagen nicht zu viel, wenn wir diesen Herbst als „Furtwängler-Herbst“ bezeichnen. Zu den entsprechenden Konzerten, Festgottesdiensten und Sonderaktionen laden wir herzlich ein.

Aber dabei soll es nicht bleiben. Es wird drei besondere Musiken im Advent geben, die jeweils einen ganz speziellen Charakter haben und die Botschaft des Advents auf unterschiedliche Weise an uns herantragen.

Samstag, 21. September, 18:00 Uhr St. Vincenz-Kirche:

Konzert zum Jubiläum „175 Jahre Furtwängler-Orgel“ mit Orgel und Gesang
Orgel spielt Prof Konrad Klek (Universität Erlangen) und singen wird
Kirchenkreiskantor Zoltán Suhó-Wittenberg.

Eintritt frei – Spende erbeten

Sonntag, 22. September, 10:00 Uhr St. Vincenz-Kirche:

Festgottesdienst zum Jubiläum „175 Jahre Furtwängler-Orgel“ mit Superintendent
Detlef Brandes

Samstag, 26. Oktober, u.a. St. Vincenz-Kirche:

Unsere Orgel in Altenhagen I – ein Spiel-Mal und ein Hör-Mal und kein Denk-Mal
(siehe Extra-Artikel im Gemeindebrief)

Sonntag, 24. November, 16:00 Uhr St. Vincenz-Kirche:

Konzert zum Jubiläum „175 Jahre Furtwängler-Orgel“
An der Orgel: Konzertorganist und Bezirkskantor Herfried Mencke (Gießen)

Eintritt frei – Spende erbeten



Unser Handeln an ihrer Seite.

In den schweren Stunden sind wir persönlich für Sie da.



Tel. 05041 / 80 250 80

Bahnhofstr. 14 · 31832 Springe

www.bestattungshaus-hartje.de



DEISTER-SÜNTEL IMMOBILIEN

Ihr kompetenter Partner rund um die Immobilie

- **Immobilienverkauf** • **Immobilienvermietung** • **Immobilien suche**
- **Vertriebspartner für Neubauten**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Inh. Björn Peters - Zum Nesselberg 7 - 31832 Springe OT Altenhagen I
Tel. 0 50 41 - 7 79 19 04
www.Deister-Suentel-Immobilien.de

IHR MEISTER FÜR'S DACH

**KLAUS
MEYER**



DACHDECKERMEISTER & ENERGIEBERATER

STEILDACH FLACHDACH ASBESTSANIERUNG SCHIEFERDECKER BAUKLEMPNEREI
ZIMMEREI ENERGIEPASS BALKONSANIERUNG WÄRMEVERBUND PUTZ & KLINKER

BRAAS
SYSTEMPARTNER

TEL. 05041-5025

ALVESHOF 3
31832 SPRINGE
FAX 05041-62921

Gottesdienste in der St. Vincenz-Kirche

01.09. 11.So.n.Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit Taufe (P. E. Lukow)
08.09. 12.So.n.Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Superintendent i.R. Chr. Klatt)
15.09. 13.So.n.Trinitatis	10:00	Gottesdienst (P. E. Lukow)
22.09. 14.So.n.Trinitatis	10:00	Festgottesdienst zum Orgeljubiläum 175 Jahre Furtwängler-Orgel (Superintendent D. Brandes)
29.09. So Michaelis/ Engelssonntag	10:00	Gottesdienst (P. E. Lukow)
06.10. Erntedankfest	10:00	Gottesdienst Musikal. Ausgest.: Lit. Singkreis, Leitung: P. Chrastina (P.i.R. K. Gildemeister)
13.10. 17.So.n.Trinitatis	10:00	Gottesdienst (KV I. Rathing)
20.10. 18.So.n.Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit Taufe (P. E. Lukow)
26.10. Samstag	18:00	Gottesdienst Musikal. Ausgest.: Posaunenchor mit Jungbläsern Leitung: Maurice Laurenz (P. E. Lukow)
31.10. Reformationstag	10:00	Gottesdienst zum Reformationsfest (P. E. Lukow)
31.10. Reformationstag	14:00	Gottesdienst in St. Lucas Pattensen Zur Verabschiedung von Superintendent Detlef Brandes in den Ruhetsand (Landessuperintendentin Dr.P.Bahr/Hannover)
03.11. 20.So.n.Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit hlg. Abendmahl (Superintendent i.R. W. Niedernolte)
10.11. Drittletzter So im Kirchenjahr	10:00	Gottesdienst „30 Jahre Mauerfall“ (P. E. Lukow)

17.11. Volkstrauertag	10:00	Gottesdienst mit Gebet für den Frieden Musikal. Ausgest.: Männergesangverein Altenhagen I Leitung: Stefan Bothur (P. E. Lukow)
20.11. Mittwoch Buß- und Bettag	19:00	Gottesdienst mit hlg. Abendmahl (P. E. Lukow)
24.11. Ewigkeitssonntag	10:00	Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der Entschlafenen Musikal. Ausgest.: Lit. Singkreis Leitung: Petr Chrastina (P. E. Lukow)

KOLLECK

Glaserei & Interieur

Rathenaustrasse 1A - 31832 Springe

Tel.0 50 41/ 97 00 55 - Fax 0 50 41/ 97 00 56 - info@glaserei-kolleck.de

www.glaserei-kolleck.de



Dorf-Kultur-Erbe

Altenhagen I eG

IMMER
FRISCH

Dorfladen · Kulturkneipe · Frühstückscafé

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 06:00 - 12:00 · 15:00 - 18:00

Fr. + Sa 06:00 - 12:00 · 15:00 - 23:00

So. 14:30 - 18:00

**KOMMEN
GENIESSEN
UNTERSTÜTZEN**



Dorf-Kultur-Erbe Altenhagen I eG · Spiegelberger Straße 2 · 31832 Springe

Besondere Jahrestermine in unserer St. Vincenz-Kirchengemeinde / Fortsetzung von S. 14

Sonntag, **1. Dezember, 18:00 Uhr** St. Vincenz-Kirche:
Musikalischer Gottesdienst zum 1.Advent mit Messe Antonio Vivaldi, Gloria
Aufführende: Kirchenkreiskantorei des Kirchenkreises Laatzen-Springe
Leitung: Kirchenkreiskantor Zoltán Suhó-Wittenberg (Laatzen)
Predigt: Pastor Eckhard Lukow

Freitag, **6. Dezember, 18:00 Uhr** St. Vincenz-Kirche:
Adventskonzert
Aufführende: Ursula&friends
Leitung: Ursula Daues (Nienburg)
Eintritt frei – Spende erbeten

Dienstag, **17. Dezember, 18:00 Uhr** St. Vincenz-Kirche:
Weihnachtskonzert
Aufführende: Chor Heiliger Wladimir (Moskau)
Leitung: Nikolaj Boglewskij (Moskau)
Eintritt frei – Spende erbeten

Wir würden uns sehr freuen uns, Euch und Sie begrüßen zu dürfen.

Der Kirchenvorstand

Bitte im Kalender vormerken!

Ausführung aller Zimmererarbeiten



ZIMMEREI HOLZBAU

KONRAD SCHREIBER

Inhaber Dipl.-Ing. Kord Schreiber * Flachsrotte 3 * 31832 Springe * Tel. 05041/2284 * Fax05041/63305



Ihr Partner für

- Floristik zu allen Anlässen
- Balkon- & Terrassenpflanzen
- Festliche Dekorationen
- Dauergrabpflege

Besuchen Sie doch einfach unsere Homepage unter

www.Sporleder-Gaertneri.de

und lassen Sie sich von unserer Angebotspalette überzeugen.

Wir hoffen, Sie bekommen viele schöne Anregungen und wir freuen uns darauf Sie bald bei uns persönlich begrüßen zu dürfen.



steinmetzBetrieb

GasslGbR

STEINMETZ- U. STEINBILDHAUERMEISTER

GRABMALE + RESTAURIERUNGEN

Springe, Zum Oberen Felde 13 (Neuer Friedhof)

 (0 50 41) 94 12-0 - Fax 94 12 22

Privat: Heinrich-Göbel-Straße 25

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00, 14.00 - 17.00 Sa. nach Vereinbarung

Ausstellungen: Springe (Neuer Friedhof)

Ankündigung

Moschee-Besuch in Springe am 3. Oktober 2019

Liebe Lesende!

Die Moschee-Gemeinde in Springe lädt zum Besuch am 3. Oktober 2019 im Rahmen des bundesweiten Tages der offenen Moschee in Springe ein. Interessierte können sich diesen Termin vormerken. Über die Zeitung werde ich die genaue Uhrzeit bekannt geben, eventuell sogar einen Termin am Vormittag und einen Termin am Nachmittag. Für das Arbeitsfeld christlich-muslimischer Dialog in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers steht außer Frage, dass es mehr denn je notwendig ist, aufeinander zuzugehen. Nach wie vor wissen Christen und Muslime viel zu wenig voneinander und es gibt auf beiden Seiten viele Vorurteile. Deshalb brauchen wir Orte und Gelegenheiten, das zu ändern. Im letzten Jahr haben wir das in Springe erlebt. Daran soll in diesem Jahr am 3. Oktober angeknüpft werden. Wir bauen weiter an einer Kultur gegenseitiger Achtung.

Wenn Sie mehr wissen möchten, fragen Sie mich bitte.

Viele Grüße

Eckhard Lukow

Ankündigung

Ein Abschied nach 18 Jahren



Am Reformationstag, dem 31. Oktober 2019, geht Superintendent Detlef Brandes nach 18 Jahren im Kirchenkreis Laatzen-Springe in den Ruhestand. Ab 14:00 Uhr wird er in einem feierlichen Gottesdienst in der Pattenser St.-Lucas-Kirche am Corvinusplatz verabschiedet, anschließend gibt es einen Empfang im Pattenser Ratskeller.

Ein Superintendent hat einen verantwortungsvollen Beruf. Das hat auch Landessuperintendentin Petra Bahr bei ihrem Besuch im Kirchenkreistag bestätigt. Graue Haare bekäme man in dem Amt automatisch, sagte sie scherzhaft.

Detlef Brandes war in den vergangenen 18 Jahren im Kirchenkreis der leitende Geistliche mit der Dienstaufsicht über die Pastorinnen und Pastoren und viele weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Im Kirchenkreis Laatzen-

Springe sind das zum Beispiel die Regionaldiakone und Regionaldiakoninnen, der Kirchenkreismusiker, die Ephoralsekretärin, der Hospizdienst usw.

Aber auch die laufenden Geschäfte des Kirchenkreises beschäftigen einen Superintendenten jeden Tag, von Sitzungen mit ehrenamtlichen und hauptamtlichen

Ausschussmitgliedern bis hin zum Verwaltungsausschuss und dem Kirchenkreisvorstand.

Der Job ist keiner von neun bis fünf. Manchmal reihen sich Besprechungen von acht Uhr am Morgen bis in den späten Abend, manchmal geht es von Termin zu Termin durch den Kirchenkreis. Manchmal geht es darüber hinaus zum Diakonieverband Hannover-Land, auf Sprengelebene oder in eine Sitzung der Erwachsenenbildung Niedersachsen.

Sein Stellvertreter Pastor Christian Hüttmann sagt: „Seine vielfältigen Aktivitäten lassen sich wohl kaum in ein paar Worten zusammenfassen. Wir haben sein Engagement in den unterschiedlichsten Bereichen der kirchlichen Arbeit erlebt und schätzen es sehr. Sicher wird es nicht einfach sein, aus so vielen und ausgefüllten Jahren in den Ruhestand zu gehen und all das nun hinter sich zu lassen. Aber wir wünschen aus dem Kreis der ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden auch dafür gutes Gelingen und Gottes reichen Segen!"

*Dr. Stephan Schwier (Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit) und
Christian Hüttmann (Pastor und stellv. Superintendent)*

Ankündigung

Vorbereitungstreffen Sternsinger 2020



Das Vorbereitungstreffen der Sternsingeraktion 2020 Springe/Altenhagen ist am

Samstag, den 9. November von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr im Gemeindezentrum Christ-König Springe. Wie jedes Jahr führen wir die Aktion ökumenisch durch. Zum Vorbereitungstreffen sind alle Kinder und Erwachsenen herzlich eingeladen. Wir üben das Sternsingerlied und die Texte, teilen die Gruppen ein, kleiden unsere Sternsinger ein und gucken einen kurzen Film zum diesjährigen Motto: Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und

weltweit.

Die Sternsinger bringen am 3. und 4. Januar 2020 den Segen in die Häuser.

Alle sind herzlich eingeladen bei der Aktion mitzuwirken.

Alle Informationen zur Sternsingeraktion in Deutschland gibt es unter:

www.sternsinger.de

Bitte Termin vormerken !

Das Sternsingerteam Miriam und Konrad Plückebaum

In allen Lagen **ROTHE** fragen



Erich Rothe

Inh. Thorsten Rothe

Gas- und Wasserinstallateurmeister

Lange Str. 51

31848 Bad Münder

Tel. 0 50 42 / 93 31 90

www.rothe-heizung-sanitaer.de

• Sanitär – Heizung – Klima

• Leckortung an Rohrleitungen

• Instandsetzung und Sanierung

• Trocknung von Wand und Boden



TISCHLEREI DETLEV RUSCH

Tischlermeister
DETLEV RUSCH

Töpferstraße 15 · 31832 Springe-Altenhagen I

Tel: 0 50 41 / 25 22

Fax: 0 50 41 / 12 34 · Mobil: 0 170 / 38 23 764 · E-Mail: tischlerei_rusch@web.de

Bau- und Möbeltischlerei · Fenster und Türen aus Holz, Kunststoff und Aluminium
Rollläden · Verglasungsarbeiten · Reparaturarbeiten

Wilfried Grobe

Tischlermeister



Bau - und Möbeltischlerei

Bestattungsinstitut

Treppen und Innenausbau
Holz- u. Kunststoff-Fenster
und Türen
Fußböden u. Decken
Reparaturarbeiten
Messservice

Erd- und Feuer- anonyme - und
Friedwald Bestatungen
Bestattungsvorsorge
Erladigung erforderlicher
Dienstleistungen und
Formalitäten

Tel. 05041-4460

Fax: 05041-63 560

Mobil: 0172- 511 10 98

31832 Springe - Altenhagen I - Obere-Feldstraße 7

5 Jahre
VOLL-GARANTIE

-ohne Aufpreis-
auf Elektro-Geräte
der Marken



AEG
HAUSTECHNIK

 **BOSCH**

LIEBHERR

Miele

SIEMENS

 **NEFF**

Elektro 
Brendler



05041 97 07 00

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch
in unserem Ladengeschäft

Elektro-Brendler
In der Wanne 12 31832 Springe
info@elektro-brendler.de

Ladengeschäft geöffnet
Mo - Fr. von 8:00 bis 13:00 Uhr

Ankündigung

Neuer Suchtberater in der Diakonie stellt sich vor



Als neuer Suchtberater ist Michael Hofmann in der Diakonie Springe (Fachstelle für Sucht und Suchtprävention) gekommen!

Michael Hofmann schreibt: „Der Konsum von Alkohol, illegalen Drogen, Medikamenten, Glücksspiel und/oder Medien kann schnell aus dem Ruder laufen. Oft fallen Probleme erst auf, wenn Angehörige, Freunde oder der Arbeitgeber darauf aufmerksam machen. Und dann? Einfach weniger nehmen oder aufhören? Das ist leichter gesagt als getan. Vielleicht haben Sie auch schon allein versucht, den Konsum zu reduzieren oder zu stoppen und sind dabei an Grenzen gestoßen.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihren persönlichen Weg aus der Abhängigkeit oder schädlichen Konsummustern zu finden und beraten bei Schwierigkeiten mit Alkohol, illegalen

Drogen, Medikamenten, Glücksspiel und/oder Medien.

Kommen Sie ohne Termin in unsere offene Sprechstunde donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr oder vereinbaren Sie telefonisch einen Termin unter 0179/6763366.

Die Beratung bei uns erfolgt kostenfrei, konfessionsungebunden und wir unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht.

Auch als Angehörige können Sie sich beraten lassen.

Die Beratung erfolgt in Einzelgesprächen, in denen wir den weiteren Weg gemeinsam festlegen. Auf Wunsch unterstützen wir bei der Antragstellung für eine ambulante oder stationäre Rehabilitation oder vermitteln in eine qualifizierte Entzugsbehandlung.

Die Kosten hierfür werden in der Regel von der Rentenversicherung oder der Krankenkasse übernommen.“

Erreichbar ist Herr Michael Hofmann bzw. die Fachstelle für Sucht und Suchtprävention Springe in der Pastor-Schmedes-Str. 5, 31832 Springe (Tel. 0179/6763366 oder per Mail unter suchtberatung-springe@dw-h.de). Weitere Informationen bietet die Webseite www.diakonisches-werk-hannover.de/sucht

Ankündigung

Lange Nacht der Kirchen am 26. Oktober 2019

Herzliche Einladung zur langen Nacht der Kirchen 2019! Am 26. Oktober wird sie wieder von den Kirchengemeinden St. Andreas Springe, St. Petrus Springe, Christ-König Springe, Kreuz-Kirche Springe, Neuapostolische Kirche Springe und St. Vincenz Altenhagen I angeboten. Der Arbeitskreis der Evangelischen Allianz Springe hat dieses Format auch für 2019 angeregt – und die Kirchenvorstände bzw. die

Kirchengemeinden bieten allesamt ein besonderes, attraktives und wertvolles kirchliches Programm an!

Und vor allem: es gibt viel Neues! Es sind erstmalig sechs Gemeinden am Start. Davon bieten drei von sechs Gemeinden jeweils um 19:00 Uhr, 20:00 Uhr, 21:00 Uhr und 22:00 Uhr ein 40 minütiges Programm an. Jede Kirchengemeinde wartet also zwei Mal am Abend mit ihrem Angebot auf. Damit werden die Pausen zum Verköstigen und zur Begegnung länger. Plakate und Flyer werden wieder in genügend großer Zahl vorliegen. Natürlich sind alle Angebote kostenlos. Die Spenden, die in Altenhagen I an diesem Abend für Verköstigung o.ä. gegeben werden, sind für die Instandhaltung der Althenhägener Orgel.

Was steht in St. Vincenz Altenhagen I an?

In unserer Kirche gibt es die diesjährige lange Nacht der Kirchen als die *Nacht der Orgel*. Der Grund dafür liegt auf der Hand. Unsere Furtwängler-Orgel in Altenhagen I feiert in diesem Jahr ihren 175. Geburtstag. Unser Motto am 26. Oktober ist: *Unsere Orgel in Altenhagen I – ein Spiel-Mal und ein Hör-Mal und kein Denk-Mal*. Unsere eigenen Organistinnen und Organisten Dr. Stephi Holz, Karl-Heinz Stolzenberg, Petr Chrastina und Birgit Lukow spielen deshalb ihre Lieblingsstücke, sozusagen ihr „best of.“

Das Programm:

20:00 – 20:40 Uhr Orgelmusik von Petr Chrastina und Dr. Stephi Holz mit Chorgesang und anschl. liturgischer Singkreis

22:00 – 22:40 Uhr Orgelmusik von Karl-Heinz Stolzenberg und Birgit Lukow mit Chorgesang zum Auftakt und zum Schluss Projektchor

Wir als Kirchenvorstand und der Vorbereitungskreis „Lange Nacht der Kirchen 2019“ haben uns entschieden, am 26. Oktober um 18:00 Uhr zum Gottesdienst mit Posaunenchor einzuladen. Zur Überbrückung für die Menschen, die z.B. bei schlechtem Wetter in der Kirche verweilen möchten, wird der liturgischen Singkreises um 19:15 Uhr und der Projektchore von 21:15 Uhr eine viertel Stunde singen. Bitte achten Sie auf Flyer und Aushang! Wir freuen uns, Sie und Euch bei der langen Nacht der Kirchen begrüßen zu können.

Der Kirchenvorstand

Ankündigung

Taufen im Waldbad zu Pfingsten im Gespräch

Interessierte Familien aufgepasst! Im kommenden Jahr sind Taufen im Waldbad möglich!

Konkret ist an Pfingstsonntag 31. Mai 2020 gedacht. Vormittags könnten wir dort Gottesdienst mit Taufen feiern. Der Waldbad-Verein begrüßt diese Idee des Kirchenvorstands sehr. Ich selbst freue mich auch schon sehr darauf. Wir melden uns frühzeitig und möchten auf dieses Angebot hinweisen. Deshalb fragen wir ganz konkret: Gibt es Familien, die zum Pfingstsonntag am 31. Mai 2020 ihr Kind

Gesucht!

Einladung zum Krippenspiel



Liebe Kinder zwischen 6 und 14 Jahren!

Als ich dieses schreibe, sind noch Sommerferien und wir schwitzen alle! - aber es dauert gar nicht lange, 4 Monate nur, dann ist schon wieder Weihnachten!

Habt Ihr Lust am Heiligenabend 2019 in der St. Vincenzkirche in Altenhagen ein Krippenspiel aufzuführen?

Das macht ganz viel Freude! Jeder bekommt eine kleine Rolle in unserem Stück. Wir wollen an sechs Terminen üben, jeweils freitags oder samstags. Das erste Treffen ist am Freitag, den 15. November um 18 Uhr. Wir freuen uns sehr, wenn Ihr

mitmacht! Gern können Eure Mama oder Papa auch eine Mail schreiben, sonst kommt einfach am ersten Termin ins Gemeindehaus.

Viele Grüße

Uta Braun, Katja Koop und Birgit Lukow (b.lukow@web.de)

Wir würden uns sehr über **erwachsene Verstärkung** bei den Proben freuen!

Vielleicht haben Sie ja Lust, Weihnachten auch einmal „aktiv“ und mit der Begeisterung der Kinder zu mitzerleben.

Lebendiger Adventskalender

Lebendiger Adventskalender 2019

Liebe Altenhägener,

auch in diesem Jahr möchten wir wieder mit unserem Lebendigen Adventskalender dazu beitragen, die Abende im Advent als Vorbereitung auf das Weihnachtsfest gemeinsam zu erleben. Der Hektik der Vorweihnachtszeit mit den vielen Veranstaltungen, Märkten, Einkaufsgängen etc. möchten wir bewusst Momente der Einkehr entgegensetzen.

Wie auch in den vergangenen Jahren laden wir alle herzlich dazu ein, **als Gastgeber oder Gast im Zeitraum vom 02. bis 23. Dezember 2019** (ausgenommen sind die Sonntage) mit anderen zusammen Gemeinschaft zu pflegen und die Zeit zu teilen.

Jeweils um 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr wird irgendwo im Dorf ein Adventsfenster geöffnet, es wird gemeinsam gesungen, es werden Geschichten erzählt, vorgelesen oder, oder, oder...

Wir suchen Gastgeber, die bereit sind, eine halbe Stunde mit eigenen Ideen zu gestalten, Gäste zu empfangen und mit diesen bei einem heißen alkoholfreien Getränk und evtl. etwas Gebäck ein gemütliches Miteinander zu erleben. Dies muss keinesfalls in der Wohnung stattfinden, der Garten, eine Garage, die Straße o.ä. können ebenfalls als Treffpunkt dienen.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

Für Terminabsprachen – **bis zum 01. November 2019** – stehen Ihnen vom DRK-Ortsverein Altenhagen I zur Verfügung: Jutta Pelz, Mühlenbusch 6, Tel. 2187

Hinweis

Veröffentlichungen

Das Pfarramt der evangelisch-lutherischen St. Vincenz Gemeinde zu Altenhagen I wird regelmäßig über kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmation, Trauungen und Bestattungen) im Gemeindebrief „Blick in die Gemeinde“ berichten. Wer auf Bildern nicht abgebildet werden möchte, kann das dem Pfarramt St. Vincenz, Zum Nesselberg 28, 31832 Springe schriftlich mitteilen.

Kindergarten

Aus dem Kindergarten



Auf gutes Wetter hatten wir, wie immer, gehofft. Am 29. Juni 19 war es so heiß, dass unser Wettergebet eher die Bitte um Kühlung beinhaltete. Unser Sommerfest war trotzdem gut besucht!

Die Geschichte von Jesus, der seine Freunde Andreas und Petrus am helllichten Tag zum Fischen schickt, war Inhalt der kleinen Andacht im großen Kindergarten. Gute Freunde und Freundinnen, denen wir Vertrauen schenken dürfen brauchen wir alle.

Viele Stationen gab es. Bunte Quallen hingen im Garten, Seifenblasen waren in der Luft, Schwammspiele zur Abkühlung, Angeln nach Fischen, Wasserbombenwerfen und Muschelteller herstellen war möglich. Hinten im Schatten gab es Cocktails für Kinder und eine „Chillounge“; eine kleine Strandmuschel, in der sich die Kinder ausruhen konnten. Ein leckeres Kuchenbuffet hatten die Eltern durch Spenden erstellt. Es war ein schöner und lebhafter Nachmittag. Aber unser Sommerfest dient auch immer dazu, zukünftige Schulkinder zu verabschieden. Sieben Kinder werden im August eingeschult. Wir wünschen allen

Gottes Segen! Auch dem Elternbeirat sei an dieser Stelle noch einmal für jedes Mitwirken gedankt.

Die Erwachsenen konnten auf den Fischen gute Wünsche für den Schulstart schreiben; jedes Schulkind durfte später einen „Wunschfisch“ aussuchen und mitnehmen.

Sandra Brandstädter

GUSTAV GEHRING

Inh. E. Gehring-Adam

UHRMACHERMEISTER & JUWELIER e. K.

UHREN, TRAUURINGE, SCHMUCK, POKALE, BESTECKE, GESCHENKARTIKEL

31832 Springe * Ellemstrasse 10

Telefon 97 00 66 * Telefax 97 00 67



**DUGENA-Fachgeschäft - Ihr Experte für
Uhren, Schmuck und fachkundigen Service**

Kindergottesdienst

Komm doch mal vorbei!

Alle Kinder von 4 – 10 Jahren sind herzlich willkommen.

Wir treffen uns einmal im Monat
von **14:00 bis 16:30 Uhr** in der Kirche.

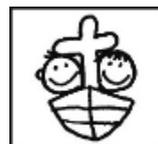
Die nächsten Termine:

07. September 2019

05. Oktober 2019

02. November 2019

07. Dezember 2019



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Freud & Leid

getauft wurde:

Henri Wagner,
Jonh Koch

Süntelstraße 11 f
Unter der Kukesburg 8

Wir betrauern den Tod von:

Eva Pfand
Heinrich Röbbert
Hermann Runne
Gisela Mügge
Christa Herzog

Jägerallee 11, Springe
Zum Nesselberg 3
Ostlandstraße 11
Rote Reihe 15
Deisterstraße 7



Redaktionsschluss + Redaktionskreissitzung

Die nächste Redaktionskreissitzung findet **am 24.10.2019 um 19:30 Uhr** im alten Pfarrhaus statt.
Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefes ist der **03.11.2019**.

„**Blick in die Gemeinde**“ wird herausgegeben vom Redaktionskreis der St. Vincenz-Kirchengemeinde Altenhagen I

Auflage
700 Stück

Verantwortlich:
Eckhard Lukow,
Karl-Heinz Stolzenberg und
Susanne Steinke

Kontakt

Pfarrhaus (Pfarrbüro) Jeden Mittwoch von 09:00 – 12:00 Uhr	Anneliese Mund, Zum Nesselberg 28, Tel.: 1703 Email: anneliese.mund@evlka.de
Pastor Kirchenvorstand in pfarramtlichen Dingen	Eckhard Lukow, Pfarrhaus Zum Nesselberg 9, Tel.: 7479972 oder Handy 0176 7553 9420 Email: be.lukow@web.de Karl-Heinz Stolzenberg, Tannenweg 10, Tel.: 970073 Email: Karl-Heinz@e-k-stolzenberg.de
Küsterin	Elke Gorzel, Süntelstr. 4, Tel.: 5397
Internet	www.st-vincenz-altenhagen.de
St. Vincenz Kindergarten	Sandra Brandstädter, Hohbrink 1-3, Tel.: 64362 Email: Sandra.Brandstaedter@evlka.de
Jugendarbeit	Fabienne Schmitz, Altenhagen I, Zur Allerhaube4, fabienne_schmitz@gmx.de , Martens Johannknecht, Altenhagen I, Rote Reihe 3, majo597@web.de
Kindergottesdienst-Team	i.V.: Eckhard Lukow
Liturgischer Singkreis	Katharina Stange, Süntelstr. 26a, Tel. 971020
Besuchsdienst	Ulrike Köthke, Töpferstr. 14, Tel. 970406
Gemeindebrief	Karl-Heinz Stolzenberg, Tannenweg 10, Tel.: 970073 Email: Karl-Heinz@e-k-stolzenberg.de Susanne Steinke, Steinkreuzer Weg 15, 31848 Bad Münder, Tel.: 05042-509430 Email: sat.steinke@t-online.de
Diakonie mit Suchtberatung, Lebensberatung, Schuldnerberatung	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention Burgdorf, Laatzen, Springe, Pastor-Schmedes-Straße 5, Springe, Tel. 05041 970638 e-mail suchtberatung.springe@evlka.de www.suchtberatung-dwhannoverland.de
Doppelpunkt Nachbarschaftsladen	Zum Niederntor 25, 31832 Springe, Tel.: 945036 Email: gemeinsam-leben-springe@gmx.net Internet: www.doppelpunkt-springe.de
Hospizbüro	An der Kirche 3, 31832 Springe, Telefon: 649595 (AB) info@hospizspringe.de , www.hospizspringe.de